

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag und Teilnehmerzahl

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.
Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 120 begrenzt.
Personen, die wegen Begrenzung der Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine Absagenachricht.

Anmeldung (per Brief, Fax oder E-Mail)

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Landesamt für Geologie und Bergwesen
Sachsen-Anhalt
Herrn Michael Weller
Köthener Str. 38
06118 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 345 5212 121
Fax: +49 (0) 345 522 99 10
E-Mail: weller@lagb.mw.sachsen-anhalt.de

Veranstaltungsort und Tagungsbüro

Landesinstitut für Schulqualität und
Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)
Riebeckplatz 9
06110 Halle (Saale)

Anreise und Unterkunft

Anreise zum Tagungsort

Das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA) liegt gegenüber dem Hauptbahnhof Halle (Saale) – siehe blauen Pfeil (A).
Der Fußweg beträgt fünf Minuten.

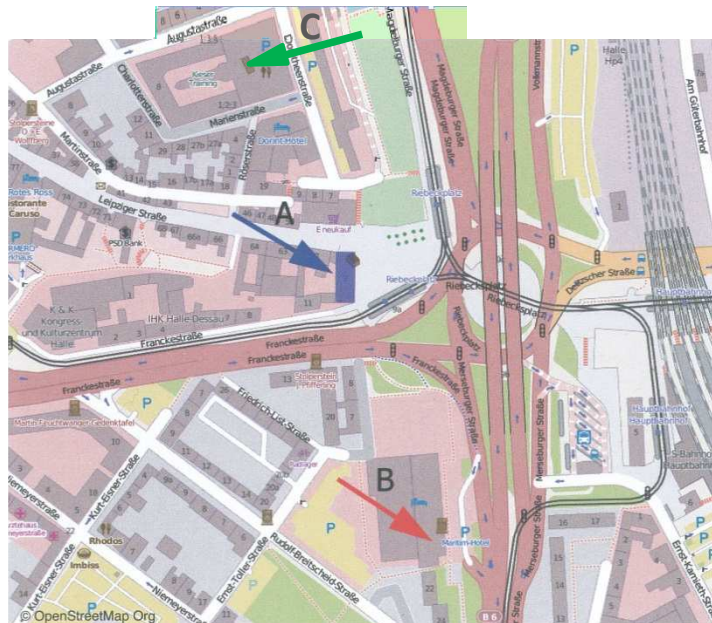
Es wird empfohlen, mit Bahn oder Bus anzureisen (Fernbushaltestelle befindet sich ebenfalls am Hauptbahnhof). Parkplätze stehen im Parkhaus Charlottencenter zur Verfügung – siehe grünen Pfeil (C) (Zufahrt von der Dorotheenstraße, wie der Pfeil zeigt).

Unterkunft

Im Maritim Hotel Halle (EZ 60,-- € /Nacht, inkl. Frühstück) ist mit Anreise am 25. November und Abreise am 26. November ein Zimmerkontingent bis zum 25. Oktober reserviert. Bitte richten Sie Ihre Zimmerbestellung unter dem Stichwort "Schwarzerde & Co." direkt an das Hotel:

Maritim Hotel Halle
Riebeckplatz 4
06110 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 345 510 10
Fax: +49 (0) 345 510 17 77
E-Mail: reservierung.hal@maritim.de

Das Maritim Hotel liegt gegenüber dem Hauptbahnhof Halle (Saale) – siehe roten Pfeil (B). Parkflächen stehen dort auf einem Parkplatz zur Verfügung. Weitere Informationen zu Unterkünften finden Sie unter <http://buchen.sachsen-anhalt-tourismus.de>

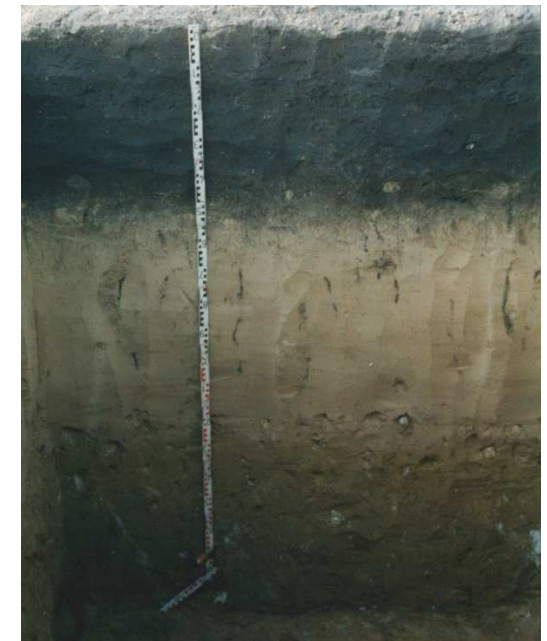


Internationales Jahr des Bodens 2015

Schwarzerde & Co. – Die Böden Sachsen-Anhalts unter Beobachtung

Mittwoch, 25. November bis
Donnerstag, 26. November 2015
in Halle (Saale)

– 1. Zirkular –



SACHSEN-ANHALT

Landesamt für
Geologie und Bergwesen



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau



NW-FVA

Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt



SACHSEN-ANHALT

Landesamt für Umweltschutz

mit fachlicher Unterstützung durch:

Schwarzerde & Co. – Die Böden Sachsen-Anhalts unter Beobachtung

Tagung aus Anlass des 25-jährigen Bestehens
des Bodenmonitorings

Sachsen-Anhalt verfügt über eine beeindruckende Vielfalt an Bodenausprägungen, von denen vor allem die Schwarzerdeböden des Mitteldeutschen Trockengebietes durch ihre große Verbreitung und ihre hohe Fruchtbarkeit herausragen. Diese und auch alle anderen Bodenlandschaften werden im Zuge eines Monitorings, der sog. Boden-Dauerbeobachtung, regelmäßig auf Veränderungen ihrer Eigenschaften untersucht, um nachteilige Entwicklungen erkennen und rechtzeitig gegensteuern zu können. Es werden Ergebnisse und Erkenntnisse aus 25 Jahren der Beobachtung präsentiert und so ein Überblick über Trends und Entwicklungen gegeben.

Programm, Mittwoch 25.11.2015

ab 11.30 Registrierung und Kaffee

Grußworte und thematische Einführung

12.30 Kurt Schnieber, Präsident des LAGB

12.45 Klaus Rehda, Präsident des LAU

13.00 Entstehung des Bodenmonitorings in Sachsen-Anhalt – unsere Böden als Schatz, den es zu bewahren gilt
Michael Weller, LAGB, und Prof. Dr. habil. Manfred Altermann, MISB

Programm, Mittwoch 25.11.2015

13.30 Humusspeicherung im Boden: Ergebnisse aus Dauerbeobachtung und Langzeitversuch
Dr. Uwe Franko, UFZ

14.00 Die Böden Sachsen-Anhalts – eine Übersicht und neue Kenntnisse
Wolfgang Kainz, LAGB

14.30 Fräulein Brehms Tierleben stellt vor: Lumbricus terrestris – Der Regenwurm
Barbara Geiger

15.00 Kaffeepause

Boden-Dauerbeobachtung in Sachsen-Anhalt

15.30 Biologische Feldarbeiten auf Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Sachsen-Anhalt – Erfassung der Regenwurmpopulation
Elisabeth Neubert, LAU

16.00 Bodenmikrobiologische Untersuchungen auf Boden-Dauerbeobachtungsflächen
Dr. Uwe Langer, LAU

16.30 Kohlenstoff und Bodenversauerung – Wie verändern sich die Waldböden Sachsen-Anhalts? Ergebnisse aus der Bodenzustandserhebung
Dr. Jan Evers, NW-FVA

17.00 Auswirkungen des Klimawandels auf Waldböden
Dr. Bernd Ahrends, NW-FVA

17.30 Bodenbelastung im Blick: Die Veränderung der Schwermetalleinträge und -gehalte
Michael Weller, LAGB

ab 19.00 Gaststättenbesuch bei Wenzel Prager Bierstuben im Halleschen Gildehaus
(auf Selbstzahlerbasis;
Anmeldung bei Registrierung erbeten)

Programm, Donnerstag 26.11.2015

8.30 Die Nährstoffentwicklung in den landwirtschaftlich genutzten Böden
Dr. Matthias Schrödter, LLFG

9.00 Zur Nachhaltigkeit in der Bewirtschaftung der forstlich genutzten Böden
Dr. Henning Meesenburg, NW-FVA

9.30 Kernfragen zur Bodenfruchtbarkeit: Wie entwickeln sich die Humusgehalte und das Bodengefüge?
Michael Weller, LAGB

10.00 Kaffeepause

Boden-Dauerbeobachtung in Deutschland

10.30 Boden-Dauerbeobachtung im Land Brandenburg – Dynamik ausgewählter Parameter auf Sandböden im zeitlichen Verlauf
Dr. Joachim Tessmann, LUGV

11.00 Organische Schadstoffe in Waldböden und auf landwirtschaftlichen Flächen Thüringens
Meri Hanužek-Biermann, TLUG, und Karin Marschall, TLL

11.30 Schwermetalle im Sickerwasser von Intensiv-Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Niedersachsen
Dr. Heinrich Höper, LBEG

12.00 Deutschlandweite Auswertung von BDF-Daten in verschiedenen Projekten
Dr. Frank Glante, UBA

12.30 Resümee und Ausblick
N.N.

13.00 (bei genügender Anzahl von Interessenten)
bis Mittagessen-Möglichkeit
14.00 in der Kantine des LISA
(auf Selbstzahlerbasis)